



RÖFIX 618 rapid

Zement-Grundputz - schnell abbindend

Rechtliche und technische Hinweise:

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Anwendungsbereiche:

Druckfester Unterputz auf Innenwänden und Decken, in Feuchträumen.
Speziell für die Belegung mit grossformatigen Platten.
Laut SMGV-Merkblatt „Untergründe für Wandbeläge aus Keramik, Natur- und Kunststein im Innenbereich“
Insbesondere als Untergrund für grosse keramische Wandplatten über 1600 cm².
Auf allen normalen Putzgründen und raugeschaltem Beton.
Für die Verfliesung und für häusliche Nassräume geeignet. Bei grossflächigen, gewerblich genützten Feucht- und Nassräumen (Grossküchen, Duschanlagen, Schwimmbäder u.ä.) ist RÖFIX 620 Zement-Grundputz zu verwenden. Alternativ ist RÖFIX 618 Zement-Grundputz (speziell für grosse keramische Wandplatten laut SMGV-CH) einsetzbar.
Nicht als Verputz für Leichtmauerwerk geeignet.
Unterputz auf allen normalen Putzgründen wie Backsteinen (Ziegel), Hohlziegeln, Zementsteinen, Kalksandsteinen u.ä. sowie auf rau geschaltem Beton.
Unterputz für RÖFIX Struktur- und Edelpütze, Silikat-, Silikon- oder Kunstharzputze.

Eigenschaften:

- Hohe Druckfestigkeit
- Hervorragende Verarbeitung
- Rasch belegbar

Verarbeitung:



Technische Daten:

SAP-Art. Nr.:	2000296398	2000296397
NAV-Art. Nr.:	145300	141638
INFO	nur CH	
Verpackungsart		
Einheit pro Palette	42 EH/Pal.	
Menge pro Einheit	25 kg/EH	1.000 kg/EH
Körnung	0 - 1 mm	
Literergiebigkeit	ca. 16,7 l/EH	ca. 660 l/t
Verbrauch	ca. 1,5 kg/m ² /mm	
Ergiebigkeit	ca. 1,66 m ² /cm/EH	ca. 67 EH/m ² /cm
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.	
Wasserbedarfsmenge	ca. 6,5 l/EH	
Mindestputzdicke	10 mm	
Mindestputzdicke (Decke)	8 mm	
Trockenrohdichte (EN 1015-10)	ca. 1.620 kg/m ³	
Frischmörtelrohdichte (EN 1015-11)	ca. 1.600 kg/m ³	
Schüttdichte (EN 1097-3)	ca. 1.500 kg/m ³	
Wasserdampfdiffusion μ	ca. 20	
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2002)	0,61 W/mK (Tabellenwert) für P = 50 %	



RÖFIX 618 rapid

Zement-Grundputz - schnell abbindend

Technische Daten:		
SAP-Art. Nr.:	2000296398	2000296397
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, \text{dry}}$ (EN 1745:2002)	0,66 W/mK (Tabellenwert) für P = 90 %	
pH-Wert	ca. 12	
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 kJ/kg K	
Druckfestigkeit (28 d)	$\geq 6 \text{ N/mm}^2$ (EN 1015-11)	
Biegezugfestigkeit	$\leq 2 \text{ N/mm}^2$	
E-Modul	ca. 10.000 N/mm ²	
Beanspruchungsgruppe	bis inkl. W5	
MG (EN 998-1)	GP	
MG (EN 998-1)	CS III	
MG (EN 998-1)	W _c 0	
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.	
Untergrund-Temperatur	> 5 °C	
Brandverhalten	A1	

Materialbasis:

- Zement
- Hochwertiger Kalkbrechsand
- Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften
- Frei von Kunststoffdispersion
- Mineralisch

Verarbeitungsbedingungen:

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen. Während der Verarbeitung und der Erhärtung des Materials, mindestens aber während drei Tagen, vor Frost schützen.

Untergrund:

Untergrund muss trocken, staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein. Die Untergrundprüfung der nationalen Regelwerke wie ÖNORM B3346 bzw. DIN 18350 bzw. SIA V242 sind zu befolgen. Die Verarbeitungshinweise gelten für normgemäss hergestelltes Mauerwerk und setzen geschlossene Fugen voraus. Offene Mauerwerksfugen und -ausbrüche sind vorher mit geeignetem Material zu verschliessen.

Untergrund-Vorbehandlung:

Nach abgeschlossener Prüfung und Vorbereitung des Putzgrundes (Schließen von Schlitten, Fugen und Fehlstellen) ist je nach Untergrund eine entsprechende Vorbehandlung notwendig. Nicht gleichmässig saugende Putzgründe benötigen einen entsprechenden vollflächig aufgetragenen RÖFIX Vorspritzmörtel. Glatte Betonflächen sind mit RÖFIX 670-S Vorspritzmörtel Spezial vorzuspritzen (Standzeit mind. 3 Tage) oder mit RÖFIX 12 Haftbrücke (Standzeit mind. 24 Stunden) vorzubehandeln bzw. der Unterputz ist „frisch-auf-frisch“ in RÖFIX Betonkontakt und RÖFIX AI 622 zu applizieren. Vor Putzbeginn sollten bei allen Kanten und Ecken rostfreie Putzprofile versetzt werden. Für das Setzen von Putzprofilen bei zementhaltigen Putzen keinesfalls gipshaltige Ansetzmörtel verwenden! Aluminium-Profile aufgrund der Unbeständigkeit im alkalischen Bereich nicht einsetzen. Im Aussenbereich und bei Feuchtigkeit im Mauerwerk (Altbau) sind bei jeglichen Putzarten ausschliesslich Edelstahl-Profile einsetzbar.

Zubereitung:

Bei „Handverarbeitung“ einen Sack mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Zwangsmischer homogen mischen. Mischzeit bei händischer Anmischung 2 bis 3 Minuten.



RÖFIX 618 rapid

Zement-Grundputz - schnell abbindend

Verarbeitung:	Bei „Handverarbeitung“ angemischtes Material mit der Traufel auftragen oder mit der Kelle anwerfen. Bei „Maschinenverarbeitung“ mit handelsüblicher Feinputzmaschine aufspritzen. Nach dem Auftrag mit der Latte planeben abziehen. Nach dem Ansteifen zeitgerecht verreiben oder filzen, oder mit dem Rabbot für die nachträgliche Beschichtung aufrauen.
Hinweise:	Insbesondere bei Beheizung ist zur Verbesserung der Austrocknungsbedingungen für ausreichende Belüftung zu sorgen. Zu verfließende Flächen dürfen nicht geglättet oder verrieben werden (die ÖNORM B 2207 ist zu beachten).
Gefahrenhinweise:	Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.
Verarbeitungshinweis:	Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Während des Abbindens - insbesondere bei der Verwendung von Heizgeräten - ist für gute Trocknungs- und Aushärtungsbedingungen (z.B. durch Stosslüftung) zu sorgen. Direkte Beheizung des Putzes ist unzulässig. Standzeit des Unterputzes vor Endbeschichtung: mind. 20 Tage, damit die Festigkeitsentwicklung grösstenteils abgeschlossen ist. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.
Lagerung:	Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 6 Monate lagerfähig.
Allgemeine Hinweise:	Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.